

Bad Sodener Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Bad Soden am Taunus mit den Stadtteilen Neuenhain und Altenhain.

Auflage: 10.200 Exemplare

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 0 61 74 / 93 85 - 0 · Fax 0 61 74 / 93 85 - 50

29. Jahrgang Freitag, 10. Juli 2026 Kalenderwoche 28

Herrliches Wetter beschert Altenhainer Anglern viele Besucher beim Fischerfest



Nicht nur die mächtigen Bäume spendeten während des Fischerfestes Schatten auf dem idyllischen Vereinsgelände. Zusätzlich waren zwei große Pavillons aufgestellt worden. Fotos: Diehl

Altenhain (nd) – Am vergangenen Wochenende war es im Altenhainer Tal wieder so weit – die Sportfischervereinigung 1966 e. V. Bad Soden öffnete, wie immer am ersten Juliwochenende, ihre Pforten für das zweitägige Fischerfest. Dank des schönen und nicht zu heißen Wetters waren die Besucher zahlreich gekommen. Doch nicht nur die Sonne lockte die Gäste zu dem Gelände in idyllischer Lage. Inzwischen erfreut sich das Fischerfest einfach großer Beliebtheit. „Am Samstag haben sich die Leute die Klinke förmlich in die Hand gegeben – sonntags war es etwas entspannter“, so Heinz Peter Niehaus, zweiter Vorsitzender der Sportfischer.

Ein Hort für die Natur

Nicht nur für Menschen ist die kleine Seenlandschaft, die vom Kahlbach gespeist wird, paradiesisch. Eine Unmenge an Tier- und Pflanzenarten hat hier über die Jahre ein Zuhause gefunden. Große Erlen, Edelkastanien und Buchen säumen die Ufer der beiden Teiche. Sie spenden Schatten an sonnigen Tagen. Auch die Krautschicht hat einiges zu bieten. Wilder Dost, allgemein als Oregano bekannt, Nelkenwurz, Haselsträucher und Brombeeren bilden einen dichten Bewuchs. Auf der Teichoberfläche blühen Seerosen, stets umsummt von verschiedenen Libellenarten. Zwei Kormorane schauten im Laufe des Jahres ebenfalls vorbei. Zur Freude der Fischer waren diese aber wohl nur auf der Durchreise. Denn wer Kormorane am Teich hat, hat bald keine Fische mehr. Die Fische werden als Jungtiere in die beiden Gewässer gesetzt – sogenannte Besatzfische. Darunter befinden sich Rotaugen, Forellen, Zander und Hechte. Das sind nur einige Arten, die auf dem Vereinsareal leben. In den nährstoffreichen Teichen können sie eine beachtliche Größe erreichen – nicht jeder Fisch beißt im Laufe seines Lebens auch wirklich an. Die enorme Hitze des vergangenen Monats machte den Fischen jedoch ebenso zu schaf-

fen, wie sie es manchem Menschen tat. Warmes Wasser kann weniger Sauerstoff speichern als kaltes. Zusätzlich laufen biologische Prozesse bei hohen Temperaturen schneller ab, so arbeitet auch der Stoffwechsel von Pflanzen, Fischen und Mikroorganismen schneller. Das führte zu einem erhöhten Sauerstoffverbrauch. Um diesen Vorgängen entgegenzuwirken, laufen in beiden Gewässern nun Wassersprudler im Dauerbetrieb. Die Sprudler tragen Sauerstoff in die Seen ein und durchmischen die Wasserschichten. Der Angelsport hat nichts mit der puren Lust am Töten oder dem übermäßigen Konsum von Fisch zu tun, sondern ist vor allem eng mit dem Naturschutz verwoben. Landschaftspflege und der Erhalt von Biotopen spielen dabei eine große Rolle. Nicht ohne Grund ist das Vereinsgelände Naturschutzgebiet.



Paul Elsässer, Heinz Peter Niehaus, Steffen Kraft, Markus Hackel und Florian Niehaus waren sehr zufrieden mit dem Verlauf des Fischerfestes.

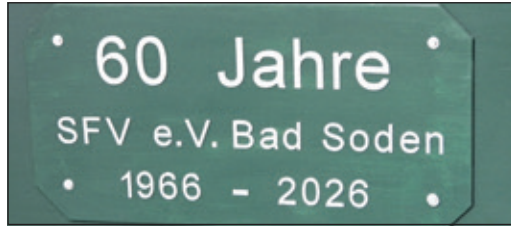
Besucher haben Spaß

„Bei dem warmen Wetter beißen eigentlich keine Fische an – wenn, dann nur sehr kleine“, erklärte Steffen Kraft, erster Vorsitzender des Vereins. Fische, die für den Verzehr zu klein sind, werden vorsichtig vom Haken gelöst und wieder ins Wasser gesetzt. Doch auch

wenn der große Angelerfolg ausblieb, hatten die Gäste viel Spaß. „Das Fest war schön – wir haben zwar nichts gefangen, aber vor allem für die Kinder war es eine schöne Sache“, erzählte ein Besucher aus Kelkheim, der mit seinen Kindern und seinem Vater gekommen war, der in Bad Soden lebt. Es war nicht das erste und sicher auch nicht das letzte Mal, dass sie das Fischerfest besuchten. Während die Erwachsenen die laue Brise und die Ruhe auf dem Vereinsgelände genossen, erlebte der Nachwuchs viele kleine Abenteuer an den Gewässern.

Forellen und Heringsbrötchen

Natürlich war auch die Verpflegung wieder vom Feinsten. Die 250 geräucherten Forellen waren am Sonntagnachmittag bereits alle verkauft. Diese stammten nicht aus den Teichen im Altenhainer Tal, sondern wurden vorgeräuchert geliefert und vor Ort fertiggeräuchert. Wer keine Forelle ergattern konnte, schaute jedoch nicht in die Röhre. Allerlei Bratwurstsorten, Pommes, Salate und Heringsbrötchen waren mehr als genug vorhanden. Dazu gab es kühle Getränke – von Cola über Fassbier und Wein bis hin zu Apfelsaftschorle von der Apfelschmiede. Kaffee und eine Auswahl an Kuchen rundeten die Kulinarik ab. „Es war wie immer ein gelungenes Fest“, so Steffen Kraft.



Schon am 18. Juli geht es mit dem Feiern im Altenhainer Tal weiter. Der Verein zelebriert sein 60-jähriges Bestehen mit geladenen Gästen, unter anderem aus der Stadtpolitik – ein wahrlich großes Jubiläum für die Vereinsmitglieder.

Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer



BLUMENAUER
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de



VOLVO

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Entdecken Sie innovative Sicherheitssysteme serienmäßig.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.



Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Tel. (069) 39 00 05 201
www.volvofrankfurt.de

Kunsthandel Henel

Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de**

NEUWAGEN
gibt's auch bei uns!

VW | AUDI | SEAT | CUPRA | SKODA

8 MARKEN
unter einem Dach



Autohaus Koch GmbH
An den Drei Hasen 3
61440 Oberursel / Taunus

Tel: 06171 - 59 00 - 0
info@AutohausKoch.com
www.AutohausKoch.com



Familiär... Persönlich...

zu-heiss? 

Mobiles Klimagerät
Kaufen / Mieten

hitzefrei@zu-heiss.de

06171 279 53 21



BAUMARKT

als Beilage
in Teilen
dieser Ausgabe!

Dankbar und aus vollem Herzen: Projektchor füllt die Kirche St. Katharina mit Klang und Lebensfreude

Bad Soden (es) – Wieder, bereits zum 11. Mal, hat der Verein „Freunde der Kirchenmusik St. Katharina Bad Soden e.V.“ zu einer Chorprojektwoche eingeladen. Sechsendreißig Frauen und fünfzehn Männer folgten der Einladung. Ein straffer täglicher Probenplan mit Generalprobe und Konzert erwartete die Singenden unter der bewährten Leitung von Esther Frankenberger und Tobias Landsiedel. Beide stellen seit Jahren für dieses Projekt ihre freie Zeit zur Verfügung. Beide üben selbstständig ihre Berufe als Kantor und Chorleitung in verschiedenen Kirchengemeinden aus, unterrichten als Dozenten und gestalten mit ihrem kreativen Engagement das kirchliche Musikleben in der Rhein-Main-Region. Wer sich zu dieser Projektwoche anmeldet, freut sich bereits Monate zuvor auf die inspirierende Probenarbeit die von Frankenberger und Landsiedel ausgeht.

Das Ergebnis war am Sonntag, den 5. Juli, in der Kirche St. Katharina bei freiem Eintritt zu hören. „Dankbar“ stand als Titel über dem Programm. Zu hören waren Kompositionen, die das Leben, die Liebe, die Natur, Gottes Zusagen an den Menschen in unterschiedlichsten Weisen zum Ausdruck brachten. Mit einem schwungvollen „Jubilato Deo“ des neuzeitlichen Komponisten Peter Anglea stimmten die Sängerinnen und Sänger die Konzertbesucher ein. Dem folgte gleich Alejandro Vecianas Psalmvertonung „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ nach dem Text von Eugen Eckert, bekannter Kirchentagsmusiker, dessen Lieder in vielfältiger Weise Einzug in die neuzeitlichen Kirchengesangbücher Aufnahme fanden. Seine Texte zeugen zumeist von der Vielfalt des Glaubens an Gott, von der Freiheit des Menschen unter Gottes Führung, der Perspektive eines gesegneten Lebens. Esther Frankenberger, die diesen ersten Part dirigierte, begeisterte im Anschluss solistisch mit zwei Liedern, von Tobias Landsiedel am Piano begleitet. Wie nach allen Vorträgen erfolgte auch hier frenetischer Beifall aus dem Publikum. Tobias Landsiedel komponierte in diesem Jahr ein Musical „Wir sind Franziskus“, das im Raum Offenbach zur Aufführung kam. Aus diesem Musical trug der Chor das Stück „Sonnengesang“ vor, das Gott lobt für seine Gnade an den Menschen und der Natur. Hohe



Martina und Roland Schönthaler (vorne links) sowie Esther Frankenberger und Tobias Landsiedel (vorne rechts) beim Abschlusskonzert in St. Katharina. Foto: Schaller

Textverständlichkeit machte das Gehörte zu einem Gebet für die Zuhörer, besonders auch durch die eingesprochenen Texte aus dem Chor heraus auf einem Klangteppich. Die Vielfältigkeit der Kompositionen die der Chor in dieser Woche erlernen durfte gipfelte in einem norwegischen Chorstück. Angelehnt an indigene nordische Jauchzer wurden diese ungewöhnlichen Klänge von den Männerstimmen gekonnt wiedergeben. Die Frauenstimmen überstrahlten dieses Klangfundament der Männer mit dem Choral „Schönster Herr Jesu ... meiner Seelen Freud und Wonn“. Tobias Landsiedel ist in den letzten Jahren zunehmend als Komponist zu erleben. So ist in den Konzerten von „JuVokal“ und der „Jungen Kantorei“ aus Bad Soden immer wieder Eigenes zu hören. In diesem Konzert drückte er seine ganze Dankbarkeit für Familie und Freunde in dem Lied „Dankbar“ aus. Dies und das Folgende „Platz am Meer“, das er solistisch zu Gehör brachte, stellte er in seiner Ansage als Frage an das Publikum: Wo sagt ihr Danke und wo findet ihr euren Ruheplatz im Leben, wo euer Gefühl von Zuhause sein? Sein Platz ist am Meer, wohin er sich als Suchender hin wen-

det, um innere Ruhe zu finden. Das Besondere an diesen jährlichen Konzerten der Projektwoche ist die Ansprache und das Hineinnehmen von Chorsängern und Zuhörenden. Es entsteht ein Miteinander in den Empfindungen von Sorge bis Glück, wie bei Coldplays „When I need a Friend“. Das Konzert kam zum Ende mit einem mitreißenden „Praise His Holy Name“. Von Keith Hampton und Andrea Adam Freys „Danke für die Sonne, das Leben, die Liebe, den Himmel über mir“. Das rhythmische Klatschen des begeisterten Publikums begleitete den Chor beim tanzenden Abgang in Richtung des farbenfrohen Glasportals der Kirche hinaus. Martina Schönthaler, die Organisation liegt in ihren Händen, und ihr Ehemann Roland überreichten gut gefüllte Tüten zur Stärkung an die beiden Chorleiter und dankten ihnen und dem Chor aufs Herzlichste. Wer nicht bis zum nächsten Chorprojekt mit Singen warten kann, ist fröhlich eingeladen am 27. Dezember zum weihnachtlichen „Rudelsingen“ mit Tobias Landsiedel in die Katharinenkirche zu kommen. Ein großer Zuspruch ist schon jetzt garantiert!

Waldbrandgefahr bleibt weiter hoch

Main-Taunus (bs) – Trotz der Regenfälle der vergangenen Tage bleibt die Waldbrandgefahr in Südhessen hoch. Darauf weist das Regierungspräsidium Darmstadt hin. Die Niederschläge hätten nach der langen Trockenperiode nicht ausgereicht, um die ausgetrockneten Böden und Wälder ausreichend zu befeuchten. Regierungspräsident Jan Hillgardt appelliert an Waldbesucherinnen und Waldbesucher, sich umsichtig zu verhalten. „Wer verantwortungsvoll handelt und die Waldbrandwarnungen beachtet, leistet einen wichtigen Beitrag zu ihrem Schutz“, sagt er. Das Regierungspräsidium erinnert daran, dass die meisten Waldbrände durch Menschen verursacht werden, etwa durch Brandstiftung, achtlos weggeworfene Zigarettenskippen oder anderes Fehlverhalten. Offenes Feuer und Grillen im Wald sind deshalb verboten. Außerdem sollten Fahrzeuge nicht auf trockenem Gras abgestellt und kein Müll im Wald zurückgelassen werden. Zufahrten zu den Wäldern müssen als Rettungswege für Feuerwehr und andere Einsatzkräfte freigehalten werden. Wer Rauch oder ein Feuer bemerkt, sollte sofort den Notruf 112 wählen.

Neue Kreisspitze ist komplett



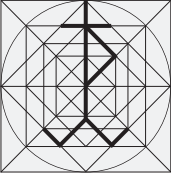
Die neuen Dezernenten Baron und Augsburg mit Landrat Cyriax Foto: MTK

Main-Taunus (bs) – Zu einem gemeinsamen Austausch hat Landrat Michael Cyriax die neuen ehrenamtlichen Dezernenten Johannes Baron und Christiane Augsburg begrüßt. Baron übernimmt den Bereich der Volkshochschule, Augsburg das Büro für Chancengleichheit. „Wir gehen mit einem Team an den Start, das die Herausforderungen im Main-Taunus-Kreis genau kennt und sie mit Engagement angehen will“, fasst der Landrat zusammen. „Beide bringen fundierte MTK-Verwaltungserfahrung mit. Das ist ein starkes Fundament für eine Kreisspitze. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit.“ Baron war zum 31. März dieses Jahres als hauptamtlicher Kreisbeigeordneter in den Ruhestand verabschiedet worden; Augsburg war bis 2020 Bürgermeisterin von Schwalbach.

Nachrücker im Kreistag

Main-Taunus (bs) – Die Kreistagsabgeordneten Regina Vischer sowie Lilli Becking, wurden am 22. Juni in den Kreisausschuss des Main-Taunus-Kreises berufen, sie scheiden daher aus dem Kreistag aus. Die noch nicht berufenen Bewerber **Felix Schweighöfer** (Bündnis 90/Die Grünen/Volt) und **Magnus Fischer** (FWG) rücken nach.

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE
TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT
www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA
HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76

Machen Sie Ihren letzten Willen zu einem neuen Anfang.

Vererben Sie Ihren Nachlass für eine bessere Zukunft.
Monika Willich,
Telefon 030 65211 1116
monika.willich@brot-fuer-die-welt.de
brot-fuer-die-welt.de/erbschaften


Würde für den Menschen.
Mitglied der actalliance

Stadtmuseum bleibt an zwei Tagen geschlossen

Bad Soden (bs) – Auch während der Sommerferien ist das Bad Sodener Stadtmuseum im Kulturzentrum Badehaus zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet. Lediglich zweimal mittwochs, am **22. und 29. Juli**, bleibt das Museum geschlossen. Gerade an warmen Tagen kann ein Museumsbesuch eine willkommene Abkühlung sein.

Redaktionsschluss
dienstags um 11 Uhr
redaktion-bs@hochtaunus.de

Neues Layout

Liebe Leserinnen und Leser,
vielleicht ist es Ihnen schon auf den ersten Blick aufgefallen, womöglich denken Sie sich aber auch, das da „was nicht stimmt“. Doch, es ist genau so gewollt! Die Bad Sodener Woche kommt seit dieser Ausgabe mit einem neuen Layout daher. Auffälligste Veränderung ist, dass die Überschriften jetzt linksbündig ausgerichtet sind – das gilt im Zeitungslayout als moderner und wirkt aufgeräumter. Verschiedene Schriftgrößen bei den Überschriften sind gewachsen, am deutlichsten beim gängigen Zweispalter. Als Ausgleich für das Gesamtbild eines Artikels rücken die Zwischenüberschriften von links in die Mitte, um sie deutlicher vom Fließtext abzugrenzen. Auch einige Rubrikenköpfe sind heller und freundlicher geworden. Wir hoffen, es gefällt Ihnen! Weitere (behutsame) Veränderungen werden gewiss folgen.
Ihr Team der Bad Sodener Woche

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens...


Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN
Ndl. Vöth+Partner GmbH
Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen



Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.
75 00 16 Rufen Sie uns an
Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de
Bad Sodener Woche

IMPRESSUM

Bad Sodener Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsführer: Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Redaktion: Gryta Scholl
redaktion-bs@hochtaunus.de

Auflage: 10.200 verteilte Exemplare für Bad Soden mit allen Stadtteilen

Preisliste: z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Handballerinnen der wJSG Vordertaunus erleben unvergessliche Woche beim Partille Cup in Göteborg

Bad Soden (bs) – Eine Woche voller internationaler Begegnungen, sportlicher Herausforderungen und unvergesslicher Erlebnisse liegt hinter den weiblichen Handballerinnen der wJSG Vordertaunus C-Jugend. Die Handball-Spielgemeinschaft der TG Bad Soden und der TSG Sulzbach nahm gemeinsam mit der MT Ost aus Neuenhain/Altenhain am Partille World Cup im schwedischen Göteborg teil – dem größten Jugendhandballturnier der Welt. Zum Start der Sommerferien ging es von Bad Soden aus Richtung Schweden los. Nach rund sechzehn Stunden Busfahrt erreichten die Spielerinnen Göteborg und bezogen ihre Unterkunft in einer Schule in der Nähe von Göteborg.



Der Partille World Cup beeindruckte auch in diesem Jahr mit eindrucksvollen Zahlen: 1.399 Mannschaften aus 36 Nationen bestritten insgesamt 4.784 Spiele, in denen 121.849 Tore erzielt wurden. Damit zählt das Turnier zu den größten internationalen Jugend-Sportveranstaltungen überhaupt. In der Gruppenphase traf die wJSG Vordertaunus auf Mannschaften aus Schweden, Dänemark und Norwegen. Nach einem schwierigen Start gelang der wichtige Sieg zum Einzug in die C-Playoffs. Dort setzte sich das Team zunächst deutlich gegen eine Mannschaft aus Island durch, bevor im Achtfinale nach einem sehr engen Spiel Endstation war. Doch die sportlichen Ergebnisse standen für die Spielerinnen nicht im Mittelpunkt. Viel wichtiger waren die gemeinsamen Erlebnisse, der Teamgeist und die besondere Atmosphäre des Turniers. Das Zusammenleben mit achtzehn Spielerinnen in einem Klassenraum, die Begegnungen mit Jugendlichen aus aller Welt und die vielen gemeinsamen Stunden stärkten den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft nachhaltig. Zu den Höhepunkten der Woche gehörten die große Eröffnungsfeier mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus aller Welt, die Talentshow sowie der Besuch der EOC Games im Scandinavium. Dort konnten die Spielerinnen erleben, wie die deutsche U16-Nationalmannschaft ihr Finale gewann. Mit vielen neuen Eindrücken, internationalen



Fotos: wJSG Vordertaunus

Freundschaften und gestärktem Teamgeist trat die Mannschaft am letzten Samstag die Heimreise an und erreichte Bad Soden am frühen Sonntagmorgen – müde, aber voller schöner Erinnerungen an eine außergewöhnliche Woche in Schweden. Die wJSG Vordertaunus bedankt sich herzlich bei der TG Bad Soden, der Stadt Bad Soden am Taunus sowie der TSG Sulzbach für die finanzielle Unterstützung der Reise. Diese

Förderung hat wesentlich dazu beigetragen, die Teilnahme am Partille World Cup für die Spielerinnen zu ermöglichen. Nach der Sommerpause beginnt nun die Vorbereitung auf die neue Saison – mit vielen Erfahrungen und unvergesslichen Erlebnissen im Gepäck. Wer Interesse am Handball hat, kann sehr gerne auf ein Probetraining vorbeikommen. Informationen finden sich unter: handball-vordertaunus.de

Wildunfall sorgt für Sperrung der B8

Main-Taunus (Sc) – Ein Unfall mit hohem Sach- aber glücklicherweise ohne Personenschaden, sorgte am Sonntagabend für eine Sperrung der B8 zwischen der Abfahrt Bad Soden und dem Abzweig nach Königstein. Gegen 21.10 Uhr kollidierte ein Mercedes SUV aus dem Raum Wiesbaden mit einem Bentley aus dem Hochtaunuskreis. Grund für den Unfall war wahrscheinlich ein Wildwechsel. Ein Reh sorgte kurz hinter der Baustelle in Fahrtrichtung Königstein für ein Ausweichmanöver des Mercedes. Der Fahrer des nachfolgenden Bentley konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und kollidierte mit dem vor-

ausfahrenden SUV. Beide Fahrzeuge wurden stark beschädigt und waren nicht mehr fahrbereit. Für die sehr lange Sperrung der B8 war ein nachfolgender Schwertransport verantwortlich, der die Unfallstelle nicht umfahren konnte. Nach Freigabe einer Fahrspur konnten die vorausfahrenden PKW die Unfallstelle passieren, dem Schwertransporter nachfolgende Fahrzeuge wurden über die Anschlussstelle Bad Soden umgeleitet. Die Strecke konnte erst wieder freigegeben werden, nachdem beide Unfallfahrzeuge abgeschleppt worden waren und der Schwertransport weiterfahren konnte.



Foto: privat



Foto: privat

Fassaden und Böden: Arbeiten an der neuen Feuerwache gehen voran



Projektleiterin Corina Kaiser (r.) freut sich über den fertig gelegten Estrich und erläutert Details an (v.l.) Fachbereichsleiter Michael Serba, Abteilungsleiterin „Gebäude und Liegenschaften“ Dorothea Reidel und Bürgermeister Dr. Frank Blasch. Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Auf der Baustelle der neuen Feuerwache an der Königsteiner Straße gehen die Arbeiten weiter – auch bei Hitze und während der Sommerferien. Bürgermeister Dr. Frank Blasch hat sich jetzt vor Ort ein genaues Bild über den aktuellen Stand gemacht. An der Feuerwache werden an der Fassade derzeit die Unterkonstruktion und die Wärmedämmung angebracht. Anschließend werden die feuerverzinkten Metallplatten montiert. Im Bauteil „Wohnen“ sind die Vorarbeiten bereits abgeschlossen, dort hat das Anbringen der Metallfassade begonnen. Mit dem sichtbaren Fortschritt nehmen die Gebäude Schritt für Schritt ihr späteres charakteristisches Aussehen an.

Estrich verlegt

Was von außen nicht immer deutlich sichtbar ist, zeigte sich beim Rundgang durch Hallen und Räume: In den vergangenen Monaten wurden die Trockenbauarbeiten in den oberen Geschossen kontinuierlich fortgeführt; sie waren die Voraussetzung für das anschließende Einbringen des Estrichs. Er ist nach dem Einbau der Dämmschichten und der Fußbodenheizung in einzelnen Bereichen des Kopf-

baus somit in allen Geschossen verlegt – ein wichtiger Meilenstein! Nun kann der Einbau der Bodenbeläge beginnen. Je nach Nutzung der einzelnen Räume sind unterschiedliche Bodenbeläge vorgesehen, zum Beispiel Fliesen und Industrieparkett.

Vorbereitungen für den Hallenboden

In der Fahrzeughalle steht in den kommenden Wochen ein weiterer wichtiger Bauabschnitt an. Dort soll der Boden sogenannte Rüttelklinker erhalten, ein Verbund aus keramischem Bodenbelag mit einem darunterliegenden Bettungsmörtel. Er wird den besonderen Anforderungen des Feuerwehrbetriebs gerecht und bietet eine robuste, langlebige Oberfläche. Zur Vorbereitung müssen die Fahrzeughalle vollständig geräumt und die bereits aufgetragene Abdichtung final überprüft werden. Anschließend werden die „Klinker“ in einem speziellen Rüttelverfahren eingebracht. Sind die Arbeiten am Hallenboden abgeschlossen, rückt die Fertigstellung eines zentralen Funktionsbereichs einen weiteren Schritt näher. Unterm Strich war Bürgermeister Dr. Frank Blasch mit dem Verlauf der Arbeiten auf der über 100 Meter langen Baustelle zufrieden. „Wir liegen absolut im Kostenrahmen“, erklärte er, „was bei der Größe dieses Projekts nicht selbstverständlich ist.“ Das Gesamtbudget für die Feuerwache inklusive Wohnhaus beträgt 33,4 Millionen Euro, die Fertigstellung ist für Sommer 2027 vorgesehen.

Parkhaus gesperrt

Bad Soden (bs) – Wegen Reinigungsarbeiten bleibt das Parkhaus am Bahnhof ab Montag, 20. Juli, 6 Uhr morgens, bis Dienstag, 21. Juli, 18 Uhr, gesperrt.

VolksInvest

ES IST PLATZ
IN DER SONNE

#INVESTIERENFÜRALLE

Ihr Anteil an der Energiewende. Investieren ab 50 €. Mit VolksInvest erhalten Sie Zugang zu nachhaltigen Realwert-Investments – transparent strukturiert und vollständig digital. Zielrenditen ab 5,00 % p.a.

Weil nachhaltiges Investieren kein Privileg sein sollte.
volks-invest.de

POWERED BY
FINEXITY
EGRO MEDIENGRUPPE

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Die **Bad Sodener Woche**
im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

Nordring 5–9
65719 Hofheim am Taunus

Respekt, wer's selber macht.

Wir bitten unsere Leser
um freundliche Beachtung.

– Prospektbeilagen sind nicht immer
für eine komplette Ausgabe gebucht –

IMMOBILIENMARKT

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

1A-Lage in Schmitten

Parkgrundstück mit 1.593 qm, ruhig, sonnig, bebaubar mit EFH, B-Plan vorhanden für nur **419.000,- €**

☎ 06174 - 911 75 40

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Luxus-2-Zi.-Wohnung Königstein

Neuwertig, 80 qm, großer Sonnenbalkon, FBH/ZG, Aufzug, kleine Einheit für nur **439.000,- €** inkl. Carport.

Bj. 2023, Bedarf 14,3, Klasse A+, Wärmepumpe

☎ 06174 - 911 75 40

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bad Soden-Ruhelage

Schicke 3 Zi.-Wohnung, 81 qm Wfl., großer Sonnenbalk. mit Blick ins Grüne. Großer Wohnbereich, Kamin für nur **364.000,- €** inkl. TG-Platz.

Bj. 1991, Verbrauch 125,9, Klasse D, Gas

☎ 06174 - 911 75 40

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Waldrandlage

REH und RMH mit je knapp 100 qm Wfl., gut geschnitten, sonnige Grundstücke mit 221 und 216 qm für nur jeweils **435.000,- €**. Renovierung ist erforderlich.

EA gültig bis 2.4.35, Bedarf 199,68 kWh, Gas, Klasse F

☎ 06174 - 911 75 40

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Vorteile von Renovierungsdarlehen

Renovierungsdarlehen bieten mehrere Vorteile für Immobilieneigentümer. Zum einen ermöglichen sie die Finanzierung von Projekten, die den Wohnkomfort und den Marktwert der Immobilie erheblich steigern können. Zum anderen sind die Zinssätze für solche Darlehen oft günstiger als bei herkömmlichen Ratenkrediten, was sie zu einer kosteneffizienten Option macht. Zudem beinhalten viele Renovierungsdarlehen flexible Rückzahlungsmodalitäten, die sich an die finanziellen Möglichkeiten des Eigentümers anpassen.

Planung und Umsetzung von Modernisierungsprojekten

Bevor Eigentümer ein Renovierungsdarlehen in Anspruch nehmen, sollten sie klare Ziele für ihr Projekt definieren und einen detaillierten Kostenplan erstellen. Es ist ratsam, verschiedene Angebote zu vergleichen und sich von Fachleuten beraten zu lassen, um die bestmöglichen Konditionen zu erhalten. Eine sorgfältige Planung und Realisierung der Modernisierungsmaßnahmen kann dazu beitragen, den Wert der Immobilie langfristig zu steigern und die Wohnqualität zu verbessern.

Ihr

Dieter Gehrig

Quelle: immonewsfeed
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Angaben ohne Gewähr.

„HeimatFrühShoppen“ im September

Bad Soden (bs) – Nach dem gelungenen Start der Aktion „HeimatFrühShoppen“ im Jahr 2024 und den erfolgreichen Fortsetzungen im Frühjahr und Herbst 2025 findet das beliebte Einkaufs- und Frühstücksevent in diesem Jahr am **19. September** erneut statt. Das Konzept des „HeimatFrühShoppens“ ist ebenso einfach wie attraktiv: Besucherinnen und Besucher stellen sich ihr Frühstück aus verschiedenen Komponenten zusammen, die von den teilnehmenden Geschäften und Unternehmen angeboten werden. So führt der Weg von Geschäft zu Geschäft und lädt dazu ein, die Vielfalt des lokalen

Handels und der Dienstleistungen in der Bad Sodener Innenstadt zu entdecken. Ergänzt wird das „HeimatFrühShoppen“ durch ein abwechslungsreiches Angebot für Kinder, das mit freundlicher Unterstützung des Gewerbevereins organisiert wird – geplant ist auch in diesem Jahr der Besuch des beliebten „Spielmobils“. Für die passende Atmosphäre sorgt außerdem die mobile Band „Indian Summer“, die an verschiedenen Standorten in der Innenstadt unterwegs sein wird und mit Livemusik auch in diesem Jahr für beste Einkaufsstimmung sorgen wird.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

Ruhestand: Martin Schellhorn verlässt den schönsten Arbeitsplatz in der Stadtverwaltung

Bad Soden (bs) – Wie sieht er aus der so genannte „wohl verdiente Ruhestand“? Martin Schellhorn aus der Verwaltung der Stadt Bad Soden am Taunus wird die Frage in Kürze beantworten können. Der Leiter des Fachbereichs Bürgerservice und Kultur räumt Ende Juli seinen Schreibtisch leer. Eine Nachfolgerin ist bereits gefunden. Als Martin Schellhorn in den 1980er-Jahren auf dem Frankfurter Campus Pädagogik studierte und erfolgreich abschloss, hatte er nur ungefähre Vorstellungen von seinem künftigen Berufsleben. „Vielleicht in Richtung Erwachsenenbildung“, überlegte er, „etwas, in dem ich Wissen, Professionalität und gutes Miteinander einbringen kann.“ Obwohl er all das schließlich umsetzen konnte, hat sich seine Laufbahn dann doch ganz anders entwickelt.



Künftig mehr Muße für Zeit im Grünen: Martin Schellhorn vor dem Paulinenschlößchen im Alten Kurpark. Foto: Stadt Bad Soden

dem umfangreichen Kulturbetrieb sowie der Sachgebiete Feuerwehr und FreiBadSoden. Das bedeutet durchgetaktete Zeit, Freude an kreativen Lösungen, aber auch viel Personalverantwortung. „Sicherlich kein 8-bis-16-Uhr-Job“, sagt er realistisch. „Die Leitung mit ruhiger Hand“ – die ihm immer wieder von Kollegen bescheinigt wird – hat ihm geholfen, das große Pensum zu bewältigen. Die Bad Sodener Stadtverwaltung und seinen Fachbereich im Besonderen sieht er für die Zukunft gut gerüstet. Nachfolgerin Steffi von Landenberg, jetzt Leiterin der Abteilung Kommunikation und Marketing und Martin Schellhorns Vertreterin, hat sich in enger Abstimmung mit dem künftigen Ruheständler bereits in die Themenfelder eingearbeitet. „Das wird ein nahtloser Übergang“, freut sich der scheidende Fachbereichsleiter.

Kosmos Kita

Seine Erkenntnisse aus dem Studium und erste berufliche Schritte in der Praxis vereint hatte er Ende der 1980er-Jahre in einem Frankfurter Hort, wechselte zu einer anderen Einrichtung, in der ihm die stellvertretende Leitung anvertraut wurde. Im Frühling 1998 kam er nach Bad Soden am Taunus und übernahm die Verantwortung für die städtische Kita „Am Hübenbusch“. Bis zum Jahr 2007 war das für Martin Schellhorn eine intensive Zeit, und seine Einblicke in den Kosmos „Kindertagesstätte“ kamen ihm in den Folgejahren sehr zugute.

Als er dann vom trubeligen Kita-Leben ins Rathausbüro zur Abteilung Kinder, Jugend, Senioren und Soziales wechselte, konnte er auf seine Erfahrungen aus der Kita bestens zurückgreifen, wenn es beispielsweise um den Krippenausbau ging, also der Betreuung für die Unter-Dreijährigen. Verträge abschließen und Investitionen kalkulieren – da konnten die Kollegen und Vorgesetzten auf seine Expertise bauen. Beinahe folgerichtig übernahm er im Jahr 2017 die Leitung der Abteilung und führte sie bis Anfang 2024 erfolgreich, als der Bürgermeister Dr. Frank Blasch ihm die Aufgabe als Fachbereichsleiter übertrug. Und damit auch einen Arbeitsplatz im

derzeit wohl schönsten Verwaltungsgebäude der Stadt: dem Paulinenschlößchen. „Rückblickend war das eine gute, konsequente Entwicklung“, findet der 65-Jährige, „auf dem breiten Fundament von wissenschaftlicher Theorie und Erfahrungen aus der Kita-Arbeit konnte ich wichtige Entscheidungen in der Verwaltung vorbereiten und umsetzen“. Mit seiner Verantwortung für den gesamten

„Ruhige Hand“

Verwaltungsbereich Bürgerservice und Kultur wuchs natürlich auch sein Aufgabenspektrum: neben dem Sozialen, der Informationstechnologie, dem Bürgerbüro mit Standesamt,

Körper und Geist

Die Entwicklung wird er dann entspannt vom Liegestuhl aus verfolgen, kündigt er schmunzelnd an. Ja, mehr Zeit für sich haben und hoffen, dass sie nicht so schnell wie bisher vergeht – das sind Martin Schellhorns Erwartungen für die große Etappe nach dem Berufsleben. Musik – bevorzugt Psychedelic und Indie – wird ihm weiter wichtig bleiben, als Gast-DJ im Radio, als Unterstützer im Plattenladen oder bei Livekonzerten. Und natürlich die Fitness. „Lauftrunden durch den Taunus halten Körper und Geist beweglich“, ist der sportlich Aktive überzeugt.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Baumpflege & Baumkontrolle,
Bäume fällen, schneiden & roden.
Hecken, Sträucher schneiden.
Garten- & Landschaftspflege
Baumpflege Rental
Tel. 06171/69 41 54 3
06081/58 72 200

Entrümpelung & Haushaltsauflösung

Schnell • Zuverlässig • Preiswert

✓ Seit 2012 im Einsatz

✓ Kostenlose Besichtigung

Wohnungen • Häuser • Keller • Garagen • Büros

☎0152 36685156
KS-Facilityservices.de

Die Bad Sodener Woche im Internet:

taunus-nachrichten.de

Draußen ist das neue drinnen – Gartengestaltung im Sommer 2026

(DJD). Der Garten wird zunehmend als erweitertes Wohnzimmer genutzt. Damit steigen auch die Ansprüche an die Einrichtung und Gestaltung. Im Trend für diesen Sommer liegen vor allem natürliche Optiken, langlebige Materialien und durchdachte Lösungen für mehr Komfort im Alltag. So gilt etwa WPC, ein Verbundwerkstoff aus Holz und Kunststoff, als clevere Lösung, die eine warme Holzoptik mit hoher Witterungsbeständigkeit vereint. Neben der Ästhetik zählt Funktionalität durch clevere Befestigungen und dezente Aufbewahrungssysteme zum Beispiel für Mülltonnen. Viele weitere Inspirationen bietet der aktuelle Gartenkatalog von Raab Karcher, Keramundo und Balzer, der praktische Lösungen und alle Trends rund um Materialien, Gestaltung und Nutzung aufgreift.



Natur, Komfort und Design vereint: Der Garten wird mit einer individuellen Gestaltung zum privaten Naherholungsraum. Foto: DJD/Stark Deutschland

Anzeige

Gute Architektur braucht starke Partner.

müller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Bürgermeister Dr. Frank Blasch gratuliert Enrico Gottschalk



Bürgermeister Dr. Frank Blasch (r.) gratuliert Enrico Gottschalk zur bestandenen Abschlussprüfung. Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Drei Jahre hat er mehrere Abteilungen der Bad Sodener Stadtverwaltung kennengelernt, in der Verwaltungsakademie die Theorie gebüffelt: Nun hat Enrico Gottschalk sein Ziel erreicht und die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten erfolgreich mit einem guten Zeugnis abgeschlossen. Dafür gab’s herzliche Glückwünsche von Bürgermeister Dr. Frank Blasch. Der Verwaltungschef freut sich, dass ein „Eigengewächs“ in der Bad Sodener Verwaltung bleibt und hier künftig gute Entwicklungschancen vorfindet. Der engagierte 22-Jährige wird fortan das Team im Bürgerbüro im Paulinenschlößchen verstärken. Damit erfüllt sich auch der Wunsch von Enrico Gottschalk; er war dort im vergangenen Dreivierteljahr

bereits schwerpunktmäßig im Dienst und wurde schon für die Zeit nach der Abschlussprüfung eingearbeitet. „Das ist mein Ding“, hat der Altenhainer Bub festgestellt, „der Bürgerkontakt bereitet mir Spaß, die Arbeit ist vielseitig und abwechslungsreich.“

Bürgerbüro im Paulinenschlößchen

Das kann Bürgermeister Dr. Frank Blasch nur bestätigen und hebt bei dieser Gelegenheit den hervorragenden Service im Bürgerbüro hervor. „Freundlichkeit und schnelle Terminvergabe“ attestiert er dem Team, zu dem jetzt auch Enrico Gottschalk zählt. Dessen Hilfsbereitschaft wird dort geschätzt, als Truppführer bei der Altenhainer Feuerwehr und im Kerbeverein ist er Zupacken gewöhnt.

Finanzspritze für das Ehrenamt



Naspa-Regionalmarktleiter Stephan Kietzmann (rechts), Landrat Michael Cyriax (Fünfter von rechts) und Naspa-Vorstand Frank Diefenbach (Fünfter von links) bei der Fördermittelübergabe an die Vereinsvertreterinnen und -vertreter im Main-Taunus-Kreis Foto: Paul Müller

Neuenhain (bs) – Erneut hat die Naspa-Stiftung Vertreterinnen und Vertreter von 10 Vereinen aus dem Main-Taunus-Kreis, darunter auch die **Turn- und Sportgemeinde 1885 e.V. Neuenhain/Ts.**, zu einer feierlichen Fördermittelübergabe von insgesamt 27.000 Euro als weiteres Zeichen für das anhaltende Engagement der Stiftung für das gesellschaftliche Miteinander eingeladen. Neben den Vereinsvertretern nahmen der Landrat des Main-Taunus-Kreises, Michael Cyriax, Naspa-Vorstand Frank Diefenbach sowie Naspa-Regionalmarktleiter Stephan Kietzmann teil. Landrat Cyriax hob hervor: „Wir freuen uns, dass die Naspa-Stiftung mit ihrer Unterstützung die wertvolle Arbeit unserer Vereine in der Region weiter stärkt. Gemeinsam können wir das gesellschaftliche Zusammenleben nachhaltig fördern. Besonders in herausfor-

dernden Zeiten ist diese Unterstützung besonders wertvoll.“ „Die Naspa ist eng mit den Menschen und Vereinen im Main-Taunus-Kreis verbunden. Es beeindruckt mich immer wieder, mit welchem Einsatz und welcher Leidenschaft sich die Ehrenamtlichen für andere engagieren. Wer ein Projekt für die Gemeinschaft umsetzen will, kann sich einfach an die Naspa-Stiftung wenden. Die Menschen, die hinter vielen Projekten und Initiativen stehen, mit denen sie sich für ihre Stadt, ihre Gemeinde, die Region engagieren, können auf die Naspa vertrauen“, ergänzt Regionalmarktleiter Kietzmann. Im Anschluss an die Übergabe der Fördermittel blieb Zeit für persönliche Gespräche und einen regen Austausch zwischen den Vereinsvertretern, den Repräsentanten der Naspa-Stiftung und den kommunalen Vertretern.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wert einschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Ankauf von Trödel und antiken Möbeln sowie jeglicher Art von Porzellan, Silberbesteck, Lederwaren und Ferngläsern. Tel. 069/60663962

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Beratung und Anfahrt, sowie Wert einschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wert einschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Geigenbauer kauft alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophone, alte E-Gitarren, auch reparaturbedürftig, komme vor Ort. Tel. 0176/37656265

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wert einschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau Monika kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/15029593

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein schmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobel in, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken und Altaskarten. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wert einschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Schallplatten gesucht: Heavy Metal, Hardrock, Punk, Indie, Reggae, Hip Hop, Beat, Psych, Krautr., Blues, Jazz, Funk, Audiophile, Soundtracks, Rock/Pop allem. Tel. 0151/15242646

Suche Landmaschinen, Traktoren, Pflüge, Baumaschinen, Fahrzeuge aller Art. Tel. 0176/50162707

AUTOMARKT

POLO United 5trg. 146 tkm, 60 PS, EZ 3/2008, TÜV 7/28, Vollausstat tung außer Leder u. SSD, Alu, Neu sind: St-kette, 8 x Reifen, Öl, Zündkerzen, mit Parkpilot, im allerbesten Zustand, sw-met., VB 3.900,- €. Tel. 0176/30620773

Corsa, EZ 2/14, 270.000, HU 4/27, Sitzh, PDC, Klimauto, Parksche re, ab Fr. Tel. 0176/21359758

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNELNERN

Kl. verh. Oldie, noch aktiv sucht nette, nicht nur fin. interessierte Dame für stressfreie angenehme Treffen tagsüber. Dame jeder Herkunft, gerne mit Erfahrung oder reifer. Freundschaft, Vertrauen, Fairness, gerne auch mehr. Danke für ehrliche Kontaktaufnahme. Shortoldieffm@mail.de

Er, 64, 1,82 m, schlank, sportl. sucht netten lhn der Lust hätte eine diskrete intime Dauerfreundschaft aufzubauen. Ich hab's gewagt, wer noch? Interesse? Dann einfach SMS oder Wapp. Tel. 0152/05435825 oder juschu1515@gmail.com

60 + Singletreff, Mi. 15.07.2026, 19:00 Uhr in HG-Ober-Erlenbach. Bist du dabei? Infos: Tel. 0170/3603223

PARTNERSCHAFT

Er, Witwer, ehem. Lehrer, 176 cm, 88 kg, 80 Jahre sucht zärtliche, eher schlankere Partnerin passenden Alters, für den Rest der Zeit, die ebenfalls Freude am Leben hat. Ich reise gerne, bin Nichtraucher. Mag alles, was uns beiden Spaß macht. Wenn du neugierig bist, melde Dich unter: Chiffre VT 01/28

Chance für eine solvante, großzügige, devote Frau. Dominanter, smarter, derzeit bescheidener Herr, 59, bietet Führung. Ihre Bewerbung und Einladung an: liebetaunus@outlook.de

Love is in the Air. ER, 58, NR, 1,85/78, emphatisch, treu, unternehmungslustig und sportlich sucht (Sie) passendes, lebensbejahendes Gegenstück für eine ernstgemeinte Partnerschaft auf Augenhöhe. Loewe326@gmx.de

Witwer 70, schlank, junggeblieben, gebildet, vielseitig Interessiert, unternehmungslustig, finanziell unabhängig, sucht weibliches Pendant für gemeinsamen Neuanfang! Chiffre VT 03/28

PARTNERVERMITTLUNG

Attraktive Witwe. Marie 60j. mit schöner vollb. Figur. Bin sehr häuslich und liebe Gartenarbeit, Haushalt u. Koche so gern. Wie schön wäre es, wenn wir gemeinsam Frühstückten und den Tag beginnen können. Darum melde Dich bitte gleich. **ü.Pv Anruf 01607998576**

Ich, Elvira, 73 Jahre, verwitwet und kinderlos, (ehemalige Stationsleiterin), sehr weiblich mit vollbusiger Figur, eig. PKW vorhanden, gute Hausfrau, leidenschaftliche Köchin, ich suche ernsthaft pv einen guten Mann, mit dem ich am gerne zusammen wohnen würde. **Tel. 0157 – 75069425**

► Brigitte, 62 J., hübsch, mit liebevollem Lächeln, nicht launisch, flexibel, umgänglich u. spontan. Sehne mich nach e. treuen Mann mit gutem Charakter. Komm, ruf ganz schnell üb. pv an u. lass uns das Leben gemeinsam genießen. **Tel. 0176-34488891**

Hübsche Bettina 55, schlank, humorvoll, vollbusig. Sehr zuverlässig, ehrlich, treu mit EFH, bei Sympathie würde Sie es verkaufen und zum Partner ziehen. Bitte habe Mut und melde Dich. **Tel. 01704432364 ü.Marc-Aurel.eu**

Waltraud, 78 Jahre jung, hier aus der Gegend, ich bin e. einfache, fleißige, ruhige Frau, fürsorglich u. liebevoll, ohne große Ansprüche, ich koche u. backe liebend gern, schätze die häus. Gemütlichkeit. Seit kurzem bin ich leider verwitwet, ich suche pv e. lieben Mann, habe ein Auto u. bin nicht ortsgelunden. **Tel. 0151 – 20593017**

Bildschöne Conny 36 mit schwarzem Haar, blauen Augen, sportl. Figur. Bin Zahnarzthelferin von Beruf, sehr zuverlässig und treu. Suche einen liebevollen Mann mit Herz und Verstand. Bitte melde Dich gleich für eine glückliche Zukunft. **ü. Pv. tel/sms: 01512786363**

► Monika, 74 J., gepflegte, saubere Hausfrau, fit, mit schöner weibl. Figur, seit einiger Zeit verwitwet. Ich brauche keine Reisen, sondern ein aufrichtiges Miteinander. Im Alter ist jeder Tag kostbar, darum sollten wir nicht länger einsam sein, sondern froh, dass wir uns gefunden haben. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Ich, Michael, 45 Jahre, Abteilungsleiter, suche eine sympathische, bodenständige Frau für eine ehrliche und langfristige Beziehung. Wert legen ich auf Respekt, offene Kommunikation, gemeinsame Ziele und eine gute Portion Humor. Freue mich schon sehr Dich bei einem Abendessen kennenzulernen. Trau Dich! ü. Pv Tel/sms **015259704747**

Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts. Johann Wolfgang von Goethe

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung
im Rhein Main
Gebiet

apotheke
prime



Café Zuversicht am Sonntag, 12. Juli

Bad Soden (bs) – Das Café Zuversicht des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes (AHPB) „Die Quelle“ öffnet im Juli erneut seine Türen. Ein Austausch in entspannter Atmosphäre bei Kaffee, Tee und selbst gebackenem Kuchen erwartet die Gäste. Eingeladen sind alle, die sich für das Angebot und die Arbeit des AHPB interessieren, und Menschen, die Berührungspunkte mit schwerer Krankheit oder der Begleitung am Lebensende haben. In einem geschützten, wertschätzenden Miteinander können im Hospizcafé Erfahrungen und Gedanken geteilt werden. Ganz aus-

drücklich gilt: Es darf auch gelacht werden. Wichtig: Das Hospizcafé ist kein Angebot zur Trauerbegleitung („Die Quelle“ bietet eine eigene Trauergruppe an). Im Mittelpunkt stehen das Miteinander, Gespräche und die Möglichkeit, sich zu informieren. Alle Interessierten sind sehr herzlich eingeladen, am **Sonntag, 12. Juli, von 15 bis 17 Uhr** im Wiesbadener Weg 2a einfach vorbeizukommen, Platz zu nehmen und in gemütlicher Atmosphäre ins Gespräch zu finden – unabhängig davon, ob bereits konkrete Fragen bestehen. *Weitere Infos gibt es unter www.ahpb-diequelle.de*

Einsatz von Ehrenbeamten gewürdigt bei Rettungsdienst und Feuerwehr



Treffen mit Kreisbeigeordnetem Fink (2. v. re.) und Kreistagsvorsitzender Susanne Fritsch (3. v. re.). Volker Draisbach (knieend links) und Roland Geis (knieend rechts) wurden für ihre Verdienste besonders geehrt.

Foto: Main-Taunus-Kreis

Main-Taunus (bs) – „Sie führen ruhig und gezielt, wenn andere schnelle Hilfe brauchen – mit Fachwissen, Verantwortung und Herz tragen sie zur Sicherheit der Menschen im Kreis bei“: So würdigt Kreisbeigeordneter Axel Fink Ehrenbeamte aus Rettungsdienst und Feuerwehr, die als Leitender Notarzt, Organisatorischer Leiter Rettungsdienst oder Kreisbrandmeister weiterhin tätig sind oder verabschiedet wurden. Zwei von ihnen wurden vom Kreis besonders ausgezeichnet. Als Kreisbrandmeister verabschiedet wurde Volker Draisbach (Flörsheim). Er hatte diese Funktion 20 Jahre ausgefüllt. Ebenso lange im Dienst ist Kreisbrandmeister Roland Geis (Kelkheim). Beide erhielten für ihren Einsatz die Silberne Ehrenplakette des Main-Taunus-Kreises: „Sie haben dauerhaftes ehrenamtliches Engagement gezeigt und sich damit um den Kreis verdient gemacht“, fasst Fink zusammen. Überdies erhielt Draisbach das Goldene Brandschutzverdienstzeichen am Bande. Es wird vom Land verliehen für hervorragende Verdienste um den hessischen Brandschutz. Wie Fink hervorhebt, hat Draisbach sich unter anderem besonders für den Bereich Ausbil-

dung engagiert – „weil er weiß, dass Qualität im Einsatz mit Qualität bei der Ausbildung beginnt.“ Das Ehrenbeamtenverhältnis wurde bei mehreren Leitenden Notärzten verlängert: Jean-Christophe Lebeth (Frankfurt), Dr. Martin Baumrucker (Bad Soden) und Dr. Daniel Fries (Kriftel). Ebenfalls wieder ernannt wurden die Organisatorischen Leiter Rettungsdienst Jeff Mertens (Flörsheim), Sascha Zach (Flörsheim) und Lars Mackel (Hattersheim). Im Feuerwehrbereich wurde das Ehrenbeamtenverhältnis der Kreisbrandmeister Frank Schumacher (Hochheim) und David Tisold (Hattersheim) verlängert. Einige der Verlängerungen waren bereits in den vergangenen Wochen vollzogen worden. Ehrenbeamte sind mit bestimmten Aufgaben ehrenamtlich im öffentlichen Dienst tätig. Leitende Notärzte koordinieren und überwachen die medizinischen Maßnahmen bei größeren Schadenslagen oder im Katastrophenfall. Sie führen die Lage gemeinsam mit dem Organisatorischen Leiter Rettungsdienst. Kreisbrandmeister sind fachlich ausgebildete Feuerwehrleute, die zum Beispiel größere Einsätze auf Kreisebene leiten können.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

DASA:COM

Datenverarbeitung Satztechnik Computerservice

Fichtestraße 14
65719 Hofheim/Ts.
Telefon: 06192 900455
www.dasacom.de
E-Mail: info@dasacom.de

Freitag

30 17

Sonntag

30 19

Samstag

30 19

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger · Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche

Anzeige

Mehr als nur Solarstrom

TECHNOLOGIE Warum der Batteriespeicher den Unterschied macht



Ein Batteriespeicher bedeutet mehr Sicherheit und Nachhaltigkeit.

Foto: Magnific

Der Solarpark Ratekau ist ein Photovoltaik-Projekt mit integriertem Batteriespeicher, der Effizienz, Stabilität und Rendite des Parks deutlich verbessert. Doch was macht diesen Speicher so besonders, und wie genau profitieren Anleger bei Volks-Invest davon? Solarstrom wird nicht gleichmäßig produziert: Bei Sonnenschein entsteht Überschuss, nachts oder bei Bewölkung fehlt er. Hier kommt der Batteriespeicher ins Spiel. Er speichert überschüssigen Strom und gibt ihn bei Bedarf wieder ab – etwa dann, wenn der Strompreis besonders hoch ist. Das steigert die Wirtschaftlichkeit des Solarparks Ratekau und damit die Rendite für Anleger. Gleichzeitig entlastet der Speicher das Stromnetz, indem er Spitzenlasten ausgleicht, und macht den Solarpark weniger abhängig von Witterschwankungen oder Netzengpässen. So sichert er stabile Erträge und trägt zugleich zur Netzstabilität und Energiewende bei.

Intelligente Steuerung

Der Batteriespeicher in Ratekau ist modular aufgebaut und kann je nach Bedarf erweitert werden. Er nutzt Lithium-Ionen-Technologie, die sich durch Langlebigkeit, hohe Effizienz und schnelle Reaktionszeiten auszeichnet. Besonders wichtig ist seine Kapazität: Der Speicher ist so dimensioniert, dass er mehrere Stunden Strom puffern kann – ideal, um auch nachts oder bei Schlechterwetterphasen die Versorgung zu sichern. Eine intelligente Steuerung optimiert die Lade- und Entladezyklen, um den Strom dann zu verkaufen, wenn die Preise am

höchsten sind. Zudem ist der Speicher skalierbar und kann später erweitert oder modernisiert werden, um mit technischen Fortschritten Schritt zu halten.

Mehr Sicherheit

Für Investoren bedeutet der Batteriespeicher mehr Sicherheit und höhere Erträge. Durch die Speicherung werden Ertragsschwankungen ausgeglichen, sodass die quartalsweisen Ausschüttungen von 5,5 bis 7,5 % p.a. plus Erfolgsbeteiligung planbarer werden. Batteriespeicher werden in den nächsten Jahren immer wichtiger, da sie die Grundlastfähigkeit von Erneuerbaren Energien erhöhen. Wer in den Solarpark investiert, setzt damit auf eine Technologie, die die Energiewende vorantreibt – und davon langfristig profitiert. und können Ihre Investition im persönlichen Dashboard verfolgen.

Weitere Infos: www.volks-invest.de



Gesetzlicher Risikohinweis:

Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.